

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 126 (2000)
Heft: 11

Artikel: Der Mann aus den Bergen hat es allen gezeigt
Autor: Suter, Hans / Fontana, Reto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-600085>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Mann aus den Bergen hat es allen gezeigt

Von den Medien immer etwas mitleidig belächelt und von Christoph Blocher & Co. regelmässig im Regen stehen gelassen, hat es Bundespräsident Adolf Ogi nun allen gezeigt: Mit einem Schlag hat er sich zum unjubilsten Bundesrat empor katapultiert. Und mit welcher Leichtigkeit! Alles, was er dazu brauchte, waren drei Worte: "Ich trete zurück." Der viel geschmähte Mann aus den Bergen lacht nun in stoischer Ruhe in sich hinein, während sich die Politiker in Mitleid ergehen und den unfassbaren Rücktritt beklagen. Auch ein erwarteter Rücktritt ist mitunter eben eine Überraschung.

Er sei halt doch der Beste gewesen, wird seit Tagen in sonoren Klageliedern gejammert. Die Journalistinnen heulen immer noch und vergiessen Träne an Träne, während sich ihre männlichen Kollegen – unterstützt durch mentales Training – ihres starken Geschlechts erinnern und nur leise wimmernd die Taten Adolf Ogis loben.

Ein grosser Mann tritt von der Bühne ab: Nichts wird mehr sein wie vorher – Zauberformel hin oder her. Und auch Bergkristalle aus dem Berner Oberland wird es künftig an Staatsempfängen nicht mehr geben. Es wird kahl in der politischen Landschaft der Eidgenossen. Sehr kahl.

Hans Suter

